DL12 / DL14 / DB14 / DL17

Montageanleitung



LINAK.DE/DESKLINE
LINAK.AT/DESKLINE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

Inhalt

Vorwort ... 3
Wichtige Sicherheitsinformationen ... 4
Das DESKLINE® System ... 5
- Verwendungszweck ... 5
- Gewährleistung ... 5
- Produkte ... 6

Sicherheitshinweise ... 8
- Wichtige Sicherheitshinweise ... 8
  - Allgemein ... 8
  - Vor der Installation, Neuinstallation, Reinigung oder Fehlerbehebung ... 9
  - Vor der Inbetriebnahme ... 9
  - Während des Betriebs ... 9
  - Reparaturen ... 9

Konformitätserklärung ... 11
Herstellererklärung ... 13
Installation ... 14
- DL12 ... 14
- DL14 ... 16
- DB14 ... 18
- DL17 ... 20
- Ausrichtung der Säulen ... 21
  - DL17 ... 21
- Montage der Tischplatte ... 21
- Montage der CBD6S ... 22

Elektrischer Anschluss ... 23
- Anschluss des Systems ... 23
- Initialisierung des Systems ... 24

Betrieb ... 24
Kollisionsschutz ... 25
- Systeme zur Kollisionsvermeidung ... 25
  - Gyroskop ... 26
  - Piezoelektrischer Sensor ... 26

Wartung ... 27
- Reinigung des Bedienelements ... 27

Reparatur und Entsorgung ... 28
- Wartung von doppelt isolierten Produkten ... 28

Zubehör und Ersatzteile ... 28
Kontakt ... 29

Vorwort

Lieber Anwender,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein LINAK® Produkt entschieden haben.

LINAK Systeme sind High-Tech-Produkte, die auf jahrelanger Erfahrung in der Herstellung und Entwicklung von Antrieben, Hubsäulen, Tischgestellen, elektrischen Steuereinheiten, Bedienelementen, Batterien, Zubehör und Ladegeräten basieren.

Diese Montageanleitung richtet sich nicht an den Endverbraucher. Sie ist nur als Informationsquelle für den Geräte- oder Systemhersteller gedacht und beschreibt, wie Sie Ihre LINAK Elektronik installieren, benutzen und warten. Der Hersteller des Endprodukts ist dafür verantwortlich, eine Bedienungsanleitung zur Verfügung zu stellen, in der relevante Sicherheitsinformationen aus dieser Anleitung an den Endanwender weitergegeben werden.

Wir sind davon überzeugt, dass Ihr LINAK Produkt/System viele Jahre problemlos funktionieren wird.

Bevor unsere Produkte das Werk verlassen, werden sie einer umfassenden Funktions- und Qualitätsprüfung unterzogen. Sollten Sie dennoch Probleme mit Ihrem Produkt/System haben, können Sie sich jederzeit gerne an Ihren Lieferanten wenden.

LINAK Niederlassungen und einige Vertriebspartner auf der ganzen Welt haben autorisierte Servicezentren, die immer bereit sind, Ihnen zu helfen. Finden Sie Ihre lokalen Kontaktinformationen auf der Rückseite.

LINAK bietet eine Gewährleistung für alle Produkte (siehe Abschnitt Gewährleistung).

Diese Gewährleistung ist jedoch abhängig von der korrekten Verwendung in Übereinstimmung mit den Spezifikationen, der korrekten Wartung und der Durchführung von Reparaturen in einem Servicezentrum, das autorisiert ist, LINAK Produkte zu reparieren.

Änderungen in der Installation und Nutzung von LINAK Systemen können deren Betrieb und Haltbarkeit beeinflussen. Die Produkte dürfen nur von autorisiertem Personal geöffnet werden.

Diese Montageanleitung wurde auf der Grundlage des aktuellen technischen Wissensstandes verfasst. LINAK behält sich das Recht vor, technische Änderungen vorzunehmen und die zugehörigen Informationen zu aktualisieren.

LINAK A/S

Wichtige Sicherheitsinformationen

Eine sichere Benutzung des Systems ist nur möglich, wenn die Montageanleitung vollständig gelesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgt werden.

Die Nichtbeachtung von Anweisungen, die mit dem Symbol „HINWEIS“ gekennzeichnet sind, kann zu schweren Schäden an der Anlage oder einem ihrer Bestandteile führen.

Lesen Sie alle Anweisungen, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

Wichtige Sicherheitsinformationen zu LINAK® Produkten finden Sie unter den folgenden Überschriften:



GEFAHR

Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.



WARNUNG

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.



VORSICHT

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu leichten Verletzungen führen.



HINWEIS

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sachschäden führen.

LESEN UND SPEICHERN SIE DIESE ANWEISUNGEN

Das DESKLINE® System

Dieses System ist ein DESKLINE System, das für Schreibtische entwickelt wurde.

Verwendungszweck

Dieses Produkt ist für den Einsatz in Innenräumen in privaten und gewerblichen Bereichen vorgesehen.

Parameter	Betrieb	Lagerung und Transport
Temperatur	10 bis 40 °C	-10 bis +50 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 80 % – nicht kondensierend	20 % bis 80 % – nicht kondensierend
Luftdruck	800 bis 1.060 hPa	700 bis 1.060 hPa
Höhenlage	Max. 2.000 m	N/A



Nicht im Freien oder in feuchten Bereichen verwenden.



Nicht in Umgebungen verwenden, die mit aggressiven Reinigungsmitteln gereinigt werden müssen.

Gewährleistung

Die Gewährleistung für DESKLINE Produkte ist in diesem Dokument beschrieben:
https://cdn.linak.com/-/media/files/warranty/warranty-paper-deskline-de.pdf

Produkte

DESKLIFT™ Säulen

DL12



- 3-teilige Inline-Säule

DL14



- 3-teilige Inline-Säule
- PLUS™ (Option)

DB14



- 3-teiliger Inline-Antrieb

DL17



- 3-teilige Inline-Säule

Steuereinheit CBD6S

200 W



- 230 V AC, 50 Hz
- 120 V AC, 60 Hz

300 W



- 100-240 V AC, 50-60 Hz (universal)

Bedienelement

Mit Auf-/Ab-Funktion	■ DPA ■ DPB ■ DPH	■ DP1K ■ DPF1K ■ DPG1K ■ DPI1K
Bedienelemente mit Display	■ DPF1D	
Bedienelemente mit Memory	■ DPF1M	■ DPG1M
Bedienelemente mit Display und Memory	■ DP1CS ■ DPT	■ DPF1C ■ DPG1C ■ DPI1C

Sicherheitshinweise

Wichtige Sicherheitshinweise

Allgemein



GEFAHR

Netzbetriebene Produkte

Stromschlaggefahr

- Trennen Sie dieses Produkt immer vom Stromnetz, bevor Sie es zusammenbauen, auseinandernehmen, reinigen oder warten.
- Verwenden Sie das Produkt nur in trockenen Innenräumen.



WARNUNG

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Gefahr von Verbrennungen, Feuer, Stromschlägen oder Verletzungen von Personen

- Vor dem Anbringen oder Entfernen von Teilen den Netzstecker ziehen.
- Es ist wichtig, dass alle Personen, die die Systeme anschließen, installieren oder verwenden, über die erforderlichen Informationen und den Zugang zu dieser Montageanleitung verfügen. Befolgen Sie die Montageanweisungen – bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen besteht Verletzungsgefahr.
- Bei der Verwendung dieses Produkts durch oder in der Nähe von Kindern, Invaliden oder behinderten Personen ist eine genaue Überwachung erforderlich.
- Wenn das Produkt sichtbare Schäden aufweist, installieren oder verwenden Sie es nicht.
- Stellen Sie sicher, dass das Kabel und der Stecker nicht beschädigt sind, und halten Sie das Kabel von erhitzten Oberflächen fern.
- Verwenden Sie dieses Produkt nur für den in dieser Montageanleitung beschriebenen Verwendungszweck. Verwenden Sie keine Zubehörteile, die nicht vom Hersteller empfohlen werden.
- Führen Sie niemals Gegenstände in Öffnungen ein.
- Beim Bau von Anwendungen, in die das System eingebaut werden soll, darf keine Verletzungsgefahr bestehen, z. B. durch Einklemmen von Fingern oder Armen.
- Öffnen Sie das Produkt nicht.



VORSICHT

Gegenstände über und unter der Anwendung

Gefahr von Personen- und Sachschäden

- Stellen Sie sicher, dass über und unter der Anwendung Freiraum vorhanden ist, um ein Einklemmen und Blockieren der Bewegung in beide Richtungen zu vermeiden.

Vor der Installation, Neuinstallation, Reinigung oder Fehlerbehebung

- Stoppen Sie das System.
- Ziehen Sie das Stromkabel aus der Steckdose.
- Entlasten Sie das System von allen Lasten, die während der Arbeit freigesetzt werden können.
- Überprüfen Sie anhand der Montageanleitung, ob die richtigen kritischen Komponenten und Zubehörteile für dieses Produkt verwendet werden.

Vor der Inbetriebnahme

- Vergewissern Sie sich, dass das System gemäß der Montageanleitung installiert wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Spannung des Systems mit der Netzspannung übereinstimmt, bevor Sie das System an das Stromnetz anschließen.
- Verwenden Sie immer das mitgelieferte Netzkabel.

Während des Betriebs

- Wenn das System ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche aufweist, ziehen Sie sofort das Netzkabel aus der Steckdose.
- Beachten Sie die maximale Belastung/Selbsthemmung (pro Säule)

Säule/Antrieb	Max. Last (N)	Selbsthemmung (N)
DL12 / DL14 / DB14 / DL17	700	700

- Einschaltdauer: 10 %, max. 1 Minute Dauerbetrieb bei Volllast gefolgt von 9 Minuten Pause
- Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht beschädigt werden.

VORSICHT

Last auf dem Schreibtisch

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

- Überlasten Sie den Rahmen nicht.
- Stellen Sie schwere Lasten mittig auf den Schreibtisch.
- Verwenden Sie den Schreibtisch nicht als Werkbank.
- Verwenden Sie den Rahmen nicht zum Heben von Personen.
- Stellen Sie sich nicht auf den Schreibtisch, während er hoch- oder herunterfährt.

HINWEIS

Einschaltdauer

Gefahr einer Fehlfunktion

- Überschreiten Sie nicht die Einschaltdauer.

Reparaturen

WARNUNG

Öffnen des Produkts

Verletzungsgefahr für Personen

- Öffnen Sie das DESKLINE® Produkt nicht.

Um das Risiko einer Fehlfunktion zu vermeiden, dürfen alle DESKLINE® Reparaturen nur von autorisierten LINAK Werkstätten oder Servicetechnikern durchgeführt werden, da Spezialwerkzeuge verwendet und spezielle Dichtungen angebracht werden müssen. Hubeinheiten, die unter Gewährleistung stehen, müssen ebenfalls an autorisierte LINAK Werkstätten zurückgesendet werden.

WARNUNG

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder eine Einweisung in die sichere Verwendung des Geräts erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung durch den Benutzer dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

Nur für den US-amerikanischen und kanadischen Markt

- Personen, die nicht über die erforderliche Erfahrung oder das erforderliche Wissen über das Produkt/die Produkte verfügen, dürfen das Produkt/die Produkte nicht verwenden. Außerdem dürfen Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Produkt/die Produkte nicht verwenden, es sei denn, sie werden überwacht oder sie wurden von einer Person, die für die Sicherheit dieser Personen verantwortlich ist, gründlich in die Verwendung des Geräts eingewiesen.
- Außerdem müssen Kinder beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Produkt spielen.
- Es liegt in der Verantwortung des Bedieners, sicherzustellen, dass vor dem Betrieb der Anwendung genügend Freiraum vorhanden ist, damit sich die Anwendung ohne Risiko für den Bediener oder umstehende Personen bewegen kann.

Konformitätserklärung

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares under our sole responsibility that LINAK DESKLINE® Actuator System, model: **CBD6S**, for use in elevation tables, composed of:

Control Box(s) CBD6Sa000b0A-c09,
(Where -a: can be P, C or H, -b: can be 2, 3 or 4 and -c: can be 0 or 7)

together with an optional combination of:

Linear Actuator(s)

LA31: 31abcH-defff50S, (Where -a: can be 1, 3, 6 or 7; - b can be from 1 to 8, or A or B; - c can be from 0 to 4; - d can be 0 or 1; - e can be 0 or 1; - fff can be max 500)

Built in actuator(s)

DB5, DB6, DB14: DBabbcdefghhhiii, (Where: - a: can be 5, 6 or 14,; - b: can be 0, 1, 3, 4 or 9; - c: can be 0, 1, B, L or S; - d: can be 0, 1 or 2; - e: can be 0, A, B or X; - f: can be 0, or A; - g: can be from 0, M, S, E, T or V; - hhh: can be from 000 to 675; - iii: can be from 000 to 630);

Lifting Column(s)

Standard columns: DLabcdefghhhiii, (Where: - a: can be 1A, 4S, 5, 6, from 8 to 12, from 14 to 21; - b: can be 0,1, 2, 3, 4 or 5; - c: can be 0, A, B, D, W or x; - d: can be 0, 1, L, R or X; - e: can be A, B, D or X; - f: can be 0, N, M, P or x; - g: can be 0, E, T or V; - hhh: can be from 600 to 1100; - iii: can be from 000 to 785);
DL12: DL12abcdefggghhh (where - a can be A or B; - b can be 0 or E; -c can be 0, L, R or X; - d can be A, B, D or X; - e can be 0 or M; - f can be 0 or E; - ggg can be max 1100; - hhh can be max 785)
DL7: DL73a0b00470645 (where – a can be 0 or R; - b can be A, B, C or D)
DL2: DL2abCcdefffggg (where - a can be 3, 6 or 7; - b can be from 0 to 3; - c can be A or B; - d can be 0, F or G; -e can be from 0 to 7; -fff can be from 300 to 500; -ggg can be from 445 to 655)
DF2L: DF2La0000bcP0dddeee (Where -a: can be 05, 06, 18, 19; -b can be 0, V, H; -c can be A, B, D; -ddd can be from 500 to 665; eee can be from 475 to 602)
BASELIFT: BASE1000A0F100100
LC1: LC1aaaxxxbbbb0cd0eee0Gf4+g (where -a can be 060 or 100; -xxx can be 200 to 665; -bbbb can be numbers or letters; -c can be 0, H or M; -d can be A, B or C; -eee can be from 275 to 560; -f can be 0, 1 or 2; and -g can be A or E.
EXPERIENCE™ columns: DLaabccdeffffghijklmnoppppqqq, (Where: - aa: can be 05, 06,10,11,18,19, 20, 21; - b: can be F; - cc: can be 30; - d: can be 0; - e: can be 0; - ffff: can be any number or letter; - g: can be 0 or X; - h: can be 0 or X; - i: can be P; -j: can be 0; -k: can be 0 or 1; -l: can be 0 or Z; -m: can be 0; -n: can be 0; -o: can be 0 or E; -pppp: can be from 0278 to 1100; and -qqq: can be from 200 to 785.
DL14T: DL14T00X0E500630, where X can be B or D.

Desk Panel(s) DPA, DPB, DPH, DPF1K, DPF1M, DPF2K, DPF3K, DPF1C, DPF1D, DPF1U, DPF1W, DPF4T, DPG1K, DPG1M, DPG1B, DPG1C, DPT, DP1V01, DP1CS, DP1K, DP1U, DP2K, DP3K, DPN, DPWA, DPI-K, DPI-C

Accessories BLE2LIN (BLE2LIN002, BLE2LIN003), DESK SENSOR 1, USB2LIN, DCConnector, CHUSB, BA001, BP10BL

Complies with EMC Directive: **2014/30/EU** (*OJ L 96, 29.3.2014, p. 79–106*) according to following standards:
EN 61000-6-2:2005/AC:2005, EN 61000-6-3:2007/A1:2011/AC:2012
(and subsequent EN 61000-3-2:2014 and EN 61000-3-3:2013)

Complies with Low Voltage Directive **2014/35/EU** (*OJ L 96, 29.3.2014, p. 357–374*) according to the standard:
EN 60335-1:2012+AC:2014+A11:2014+A13:2017+A1:2019+A14:2019+A2:2019+A15:2021+A16:2023
EN 62233:2008 + AC:2008

Complies with Directive **2011/65/EU** of the European Parliament and of the Council of 8 June 2011 on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (*OJ L 174, 1.7.2011, p. 88–110*) and Directive **2015/863** (*OJ L 137, 4.6.2015, p. 10–12*) (amending Annex II to Directive 2011/65/EU) according to the standard:
EN IEC 63000:2018

Additionally, BA001 complies with Battery Regulation (EU) 2023/1542 Article 6.
And the applicable Desk Panels and Accessories complies with the Radio Equipment Directive **2014/53/EU** (*OJ L 153, 22.5.2014, p. 62–106*) according to the standards listed in the RED DoC for the individual radio products.

Where this product or system includes or is supplied with batteries, those batteries comply with the requirements of Regulation (EU) 2023/1542.

Other specification:
The system does also comply with the standard: EN 61000-6-2:2019 and EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b, Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2026-02-17
LINAK A/S
Dragan Macura
Regulatory Compliance Manager
Deskline and Homeline Segments
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

Herstellererklärung

DECLARATION OF INCORPORATION OF PARTLY COMPLETED MACHINERY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

Herewith declares that LINAK DESKLINE® products as characterized by the following models and types:

Control Boxes: CBD6Sa000b0A-c09 (Where -a: can be P, C or H, -b: can be 2, 3 or 4 and -c: can be 0 or 7)
Linear Actuators: LA31
Built in actuator(s): DB5, DB6, DB14,
Lifting Columns: DL1A, DL4S, DL2, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL18, DL19, DL20, DL21, LC1
Desk Panels: DPA, DPB, DPH, DPF1K, DPF1M, DPF2K, DPF3K, DPF1C, DPF1D, DPF1U, DPF1W, DPF4T, DPG1K, DPG1M, DPG1B, DPG1C, DPT, DP1V01, DP1CS, DP1K, DP1U, DP2K, DP3K, DPN, DPWA, DPI-K, DPI-C
Accessories: BLE2LIN002, BLE2LIN003, DESK SENSOR 1, USB2LIN, DCConnector, BA001

complies with the following parts of the Machinery Directive 2006/42/EC, ANNEX I, *Essential health and safety requirements relating to the design and construction of machinery*:

1.1.2 a) Special use*
1.1.2 b) Selection of the most appropriate methods*
1.1.2 c) Foreseeable misuse*
1.1.2 d) Operator constrains due to the use of personal protective equipment*

1.1.3 Materials and products*

1.2.1 Safety and reliability of control systems
1.2.2 Control devices. Shape, readability, overview*
1.2.3 Starting*
1.2.4 Stopping*

1.5.1 Electricity supply
1.5.10 Radiation. EMC. Emission of electromagnetic radiation, X-rays, γ-rays*
1.5.11 External radiation*

*need to be further evaluated in the end product

We confirm that prior to market introduction the relevant technical documentation is compiled in accordance with part B of Annex VII and the assembly instruction pursuant to Annex VI.

This documentation or part hereof will be transmitted by post or electronically to a reasoned request by the national authorities.
The products mentioned in this document are to be combined for use in height adjustable furniture.

This partly completed machinery must not be put into service until the final machinery into which it is to be incorporated has been declared in conformity with the provisions of the Machinery Directive 2006/42/EC where appropriate.

Nordborg, 2024-02-21



Installation

WARNUNG

Plastiktüten

Erstickungsgefahr

- Halten Sie Plastiktüten von Babys und Kindern fern.

Schrauben Sie die Säulen nicht am Boden fest, damit sie sich frei bewegen können. Dies könnte im Fehlerfall zu schweren Schäden an den Säulen führen.

DL12

Montage der Säule

Motorgehäuseadapter, montiert (optional)

Die Säule DL12 kann mit einem Motorgehäuseadapter bestellt werden, entweder vormontiert oder als separates Teil.

Der Motorgehäuseadapter verfügt über sechs Gewindebohrungen (M6) zur Befestigung am Oberrahmen und vier Gewindebohrungen (M6) zur Befestigung an der Säulenoberseite – sofern er nicht vormontiert ist.



Montage des Motorgehäuseadapters auf der Oberseite der Säule

1. Befestigen Sie den Motorgehäuseadapter mit vier M6 x 16 mm-Schrauben (mindestens Festigkeitsklasse 8.8) an der Oberseite der Säule.
2. Ziehen Sie die Schrauben fest an (Anzugsmoment: max. 10 Nm).

Montage des Motorgehäuseadapters am Oberrahmen

3. Befestigen Sie den Motorgehäuseadapter mit sechs M6-Schrauben gemäß den folgenden Spezifikationen am Oberrahmen:
   Qualität: min. Klasse 8.8
   Länge: min. 12 mm (zuzüglich der Dicke des Oberrahmens)
   max. 16 mm (zuzüglich der Dicke des Oberrahmens)
4. Ziehen Sie die Schrauben fest an (Anzugsmoment: max. 7,5 Nm).

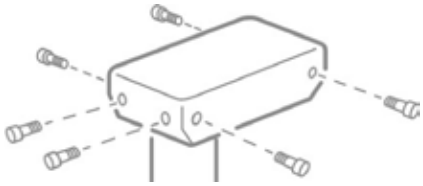


Abbildung 1 Verwenden Sie zur Befestigung des Motorgehäuses am Oberrahmen stets sechs M6-Schrauben.

Eine ausreichende Stabilität des Tisches wird nur erreicht, wenn alle sechs M6-Schrauben zur Befestigung des Motorgehäuses am Oberrahmen verwendet werden. Tests, bei denen das Motorgehäuse nur mit vier M6-Schrauben befestigt wurde, haben gezeigt, dass die Torsionsstabilität des Tisches unzureichend ist.

Montage der Oberseite

Die Oberseite der DL12 verfügt über vier Gewindebohrungen (M6) zur Befestigung am Oberrahmen.

1. Befestigen Sie die Säulenoberseite mit vier M6-Schrauben gemäß den folgenden Spezifikationen am Oberrahmen:
   Qualität: Mindestens Klasse 8.8
   Länge: Mindestens 12 mm (zuzüglich der Dicke des Oberrahmens)
   Maximal 16 mm (zuzüglich der Dicke des Oberrahmens)
2. Ziehen Sie die Schrauben fest an (Anzugsmoment: max. 10 Nm).

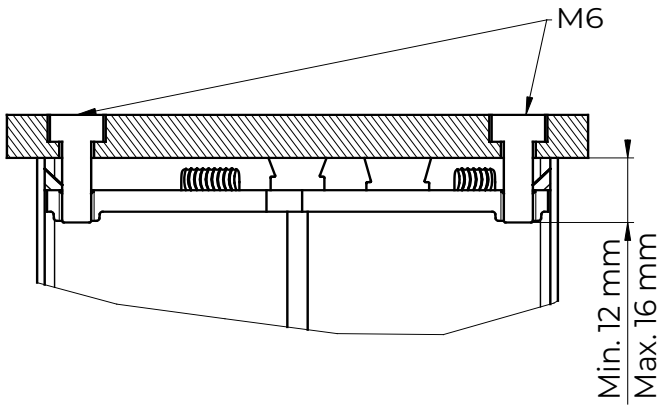


Abbildung 2 Säule oben am Schreibtischrahmen befestigt

Montage des Fußes

Die Bodenplatte der DL12 verfügt über vier Gewindebohrungen der Größe M6.

1. Befestigen Sie den Boden der Säule mit vier M6-Schrauben an den Füßen des Schreibtisches. Dabei sind folgende Spezifikationen zu beachten:
   Qualität: Mindestens Klasse 8.8
   Länge: Mindestens 12 mm (zuzüglich Dicke des Fußes)
   Maximal 16 mm (zuzüglich Dicke des Fußes)
2. Ziehen Sie die Schrauben fest an (Anzugsmoment: max. 10 Nm).

Die Löcher im Fuß müssen deutlich größer als ø 6 sein, damit genügend Platz vorhanden ist, dass die Schrauben vollständig in den Fuß eingeschraubt werden können.

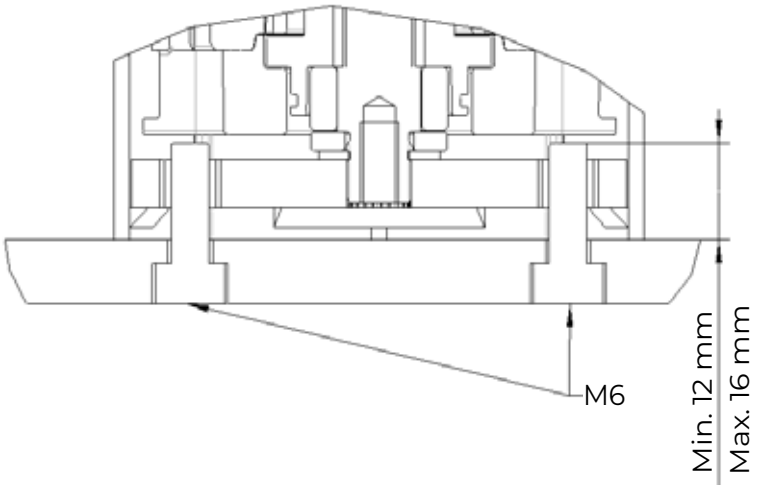


Abbildung 3 Säule unten am Fuß montiert

DL14

Montage der Oberseite

An der Oberseite der Säule befinden sich vier Gewindebohrungen (M6) zur Befestigung am Oberrahmen.

1. Befestigen Sie die Säulenoberseite mit vier M6-Schrauben oder zwei M8-Schrauben gemäß den folgenden Spezifikationen am Oberrahmen:
   Qualität: Mindestens Klasse 8.8
   Länge: Mindestens 9 mm (zuzüglich der Dicke des Oberrahmens)
   Maximal 14 mm (zuzüglich der Dicke des Oberrahmens)
2. Ziehen Sie die Schrauben fest an (Anzugsmoment: max. 10 Nm).

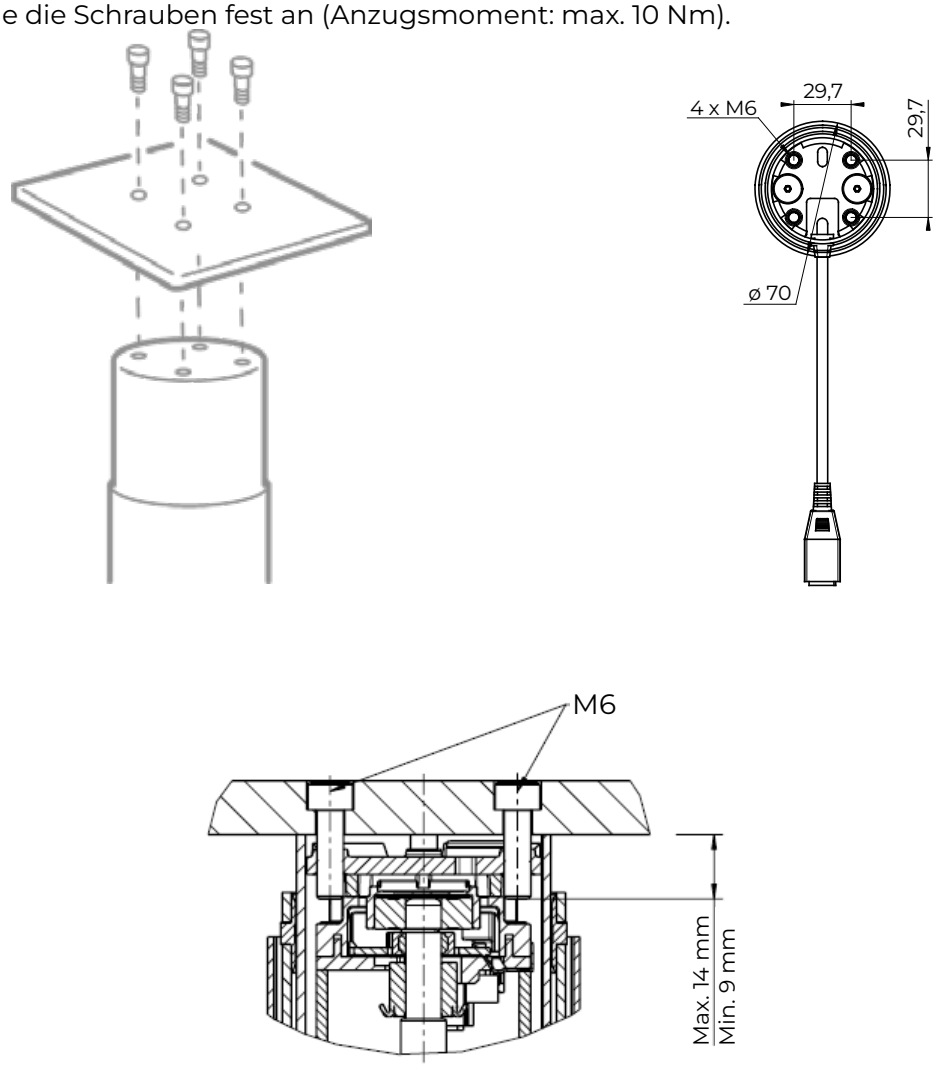


Abbildung 4 Säule oben am Oberrahmen befestigt

Montage des Fußes

Die DL14 Bodenplatte verfügt über vier Gewindebohrungen der Größe M6 und zwei der Größe M8.

1. Befestigen Sie den Boden der Säule mit vier M6-Schrauben an den Tischfüßen. Dabei sind folgende Spezifikationen zu beachten:
   Qualität: Mindestens Klasse 8.8
   Länge: Mindestens 10 mm (zuzüglich Fußdicke)
   Maximal 16 mm (zuzüglich Fußdicke)
2. Ziehen Sie die Schrauben fest an (Anzugsmoment: max. 10 Nm).

Die Löcher im Fuß müssen deutlich größer als ø 6/ø 8 sein, damit genügend Platz für die Schraubenköpfe vorhanden ist, um diese vollständig in den Fuß einzuschrauben.

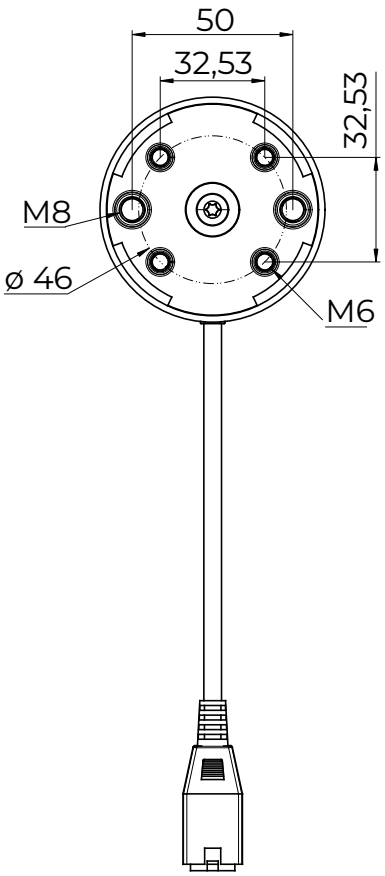


Abbildung 5 Bodenplatte

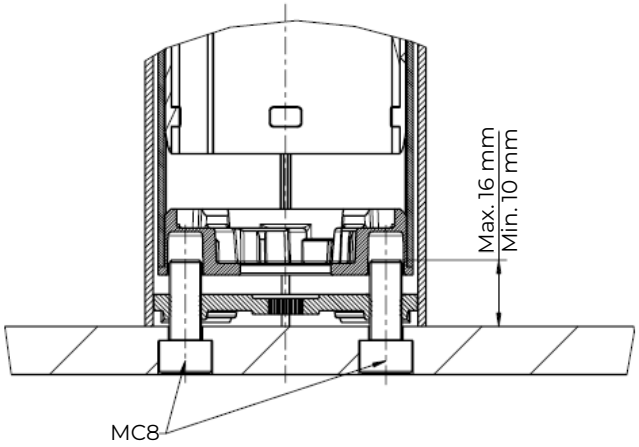


Abbildung 6 Befestigung mit zwei M8-Schrauben

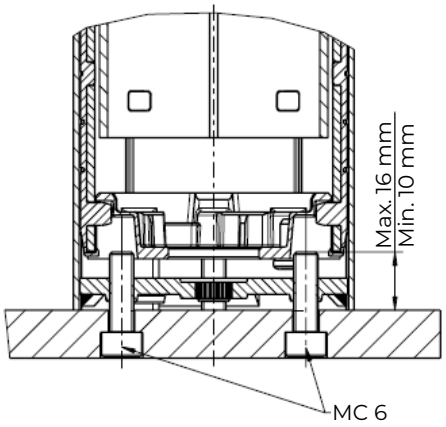
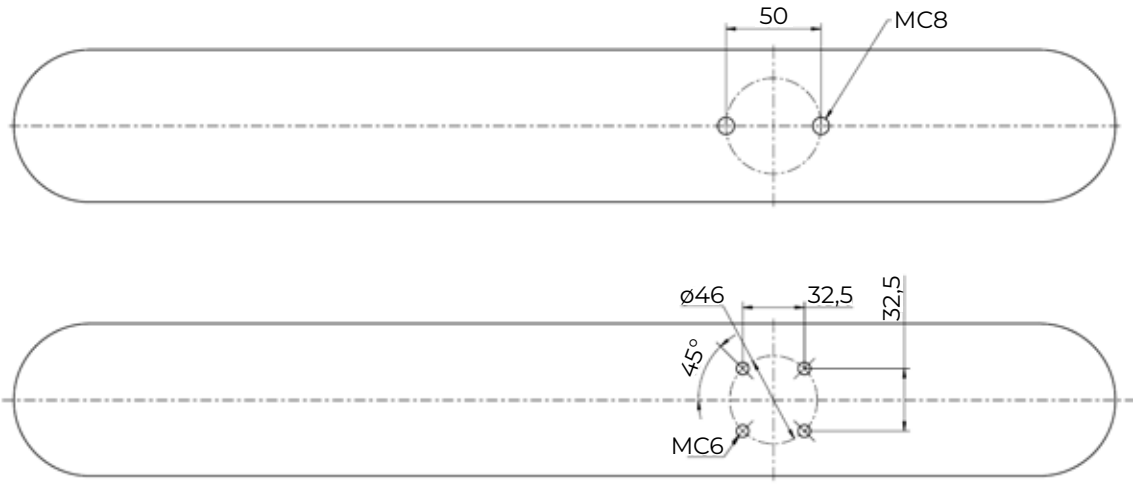


Abbildung 7 Befestigung mit vier M6-Schrauben1



DB14

Für detaillierte Informationen zur Montage des DB14 wenden Sie sich bitte an Ihre lokale LINAK® Niederlassung.

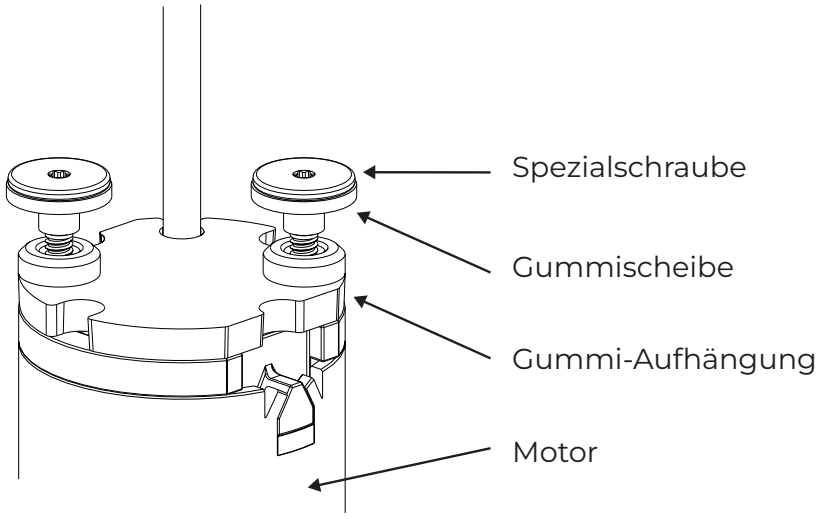
Beispiel für ein montiertes DESKLINE® System



Montage der Oberseite

Die Oberseite des Motors ist mit Bohrungen für die selbstschneidenden Spezialschrauben versehen.

Auf der Oberseite des Motors befindet sich die spezielle Gummiaufhängung, die immer verwendet werden sollte, wenn der DB14 in einer Säule montiert wird. Die Gummiaufhängung ist grau; eine graue Gummiaufhängung bedeutet, dass kein PIEZO vorhanden ist. Der obere Flansch, auf dem der Motor montiert wird, muss 4 mm dick sein (±0,1 mm), und die beiden Montagebohrungen sollten einen Durchmesser von 12 mm und einen Achsabstand von 36 mm haben. Das Drehmoment beträgt 2 Nm (±0,1 Nm).



Montage des Mittelrohrs

Der DB14 ermöglicht den synchronen Antrieb des mittleren Profils. Um sicherzustellen, dass sich die Profile an der richtigen Stelle befinden, müssen Sie darauf achten, dass sowohl die Hohlspindel als auch die Vollspindel in ihre Endposition gefahren werden. Für detaillierte Informationen zur Montage des mittleren Rohrs Ihrer Säule wenden Sie sich bitte an den technischen Support von DESKLINE bei LINAK GmbH.

Montage der Unterseite

An der Unterseite des DB14 sollte die innere Spindel mithilfe eines Spline-Profils mit 22 Zähnen und einer M5-Schraube an der Unterseite der Spindel befestigt werden. Max. Drehmoment: 2,3 Nm.

Die Bodenplatte sollte eine Nut für den Verschlussring aufweisen.

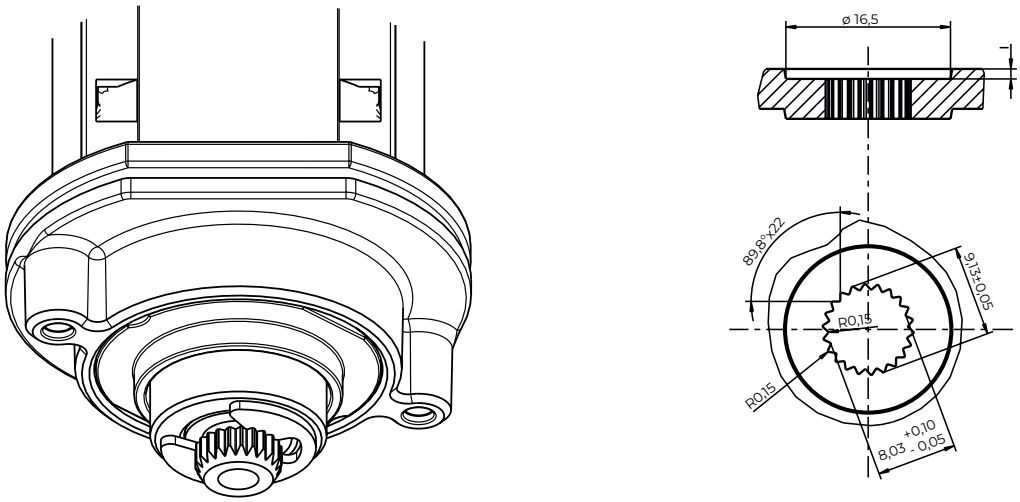


Abbildung 8 Bodenplatte mit Nut und Spline

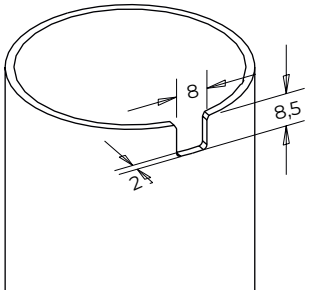


Abbildung 9 Zur Kabelentlastung ist eine Aussparung im Innenprofil erforderlich.

Der DB14 wird ab Werk mit in die Endposition eingeschobener Hohlspindel geliefert. Bitte beachten Sie, dass sich die Vollspindel während des Transports oder der Verarbeitung herausrollen kann; sie muss jedoch vor dem Einbau in das Profil wieder in die Endposition zurückgeschoben werden.

Fahren Sie den DB14 vor der Montage nicht bis zur äußeren Endposition. Dies würde den DB beschädigen.

DL17

Montage der Säule

Die Oberseite der Säule ist mit vier Gewindebohrungen der Größe M6 zur Befestigung am Oberrahmen versehen.

1. Befestigen Sie die Oberseite der Säule mit vier M6-Schrauben gemäß den folgenden Spezifikationen am Oberrahmen:
   Qualität: Mindestens Klasse 8.8
   Länge: Mindestens 10 mm (zuzüglich der Dicke des Oberrahmens)
   Maximal 14 mm (zuzüglich der Dicke des Oberrahmens)
2. Ziehen Sie die Schrauben fest an (Anzugsmoment: max. 10 Nm).

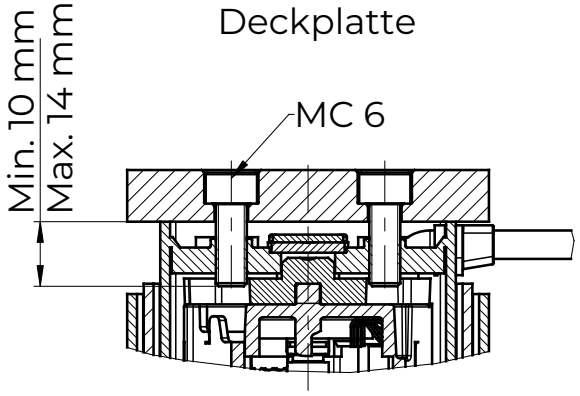


Abbildung 10 Oberseite der Säule am Schreibtischrahmen montiert

Montage der Füße

Die Bodenplatte ist mit vier Gewindebohrungen der Größe M6 und zwei der Größe M8 versehen.

1. Befestigen Sie den Boden der Säule mit vier M6-Schrauben oder zwei M8-Schrauben an den Tischfüßen. Dabei sind folgende Spezifikationen zu beachten:
   Qualität: mindestens Klasse 8.8
   Länge: mindestens 10 mm (zuzüglich der Dicke der Tischfüße)
   maximal 16 mm (zuzüglich der Dicke der Tischfüße)
2. Ziehen Sie die Schrauben fest an (Anzugsmoment: max. 10 Nm).

The holes in the foot must be sufficiently larger than ø6/ø8 to enable levelling of the assembled desk.

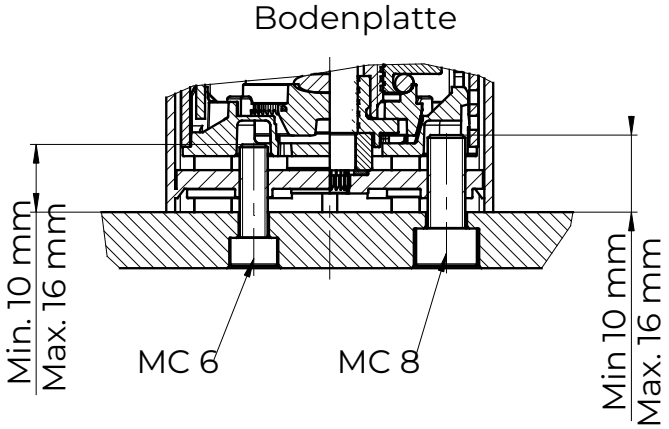
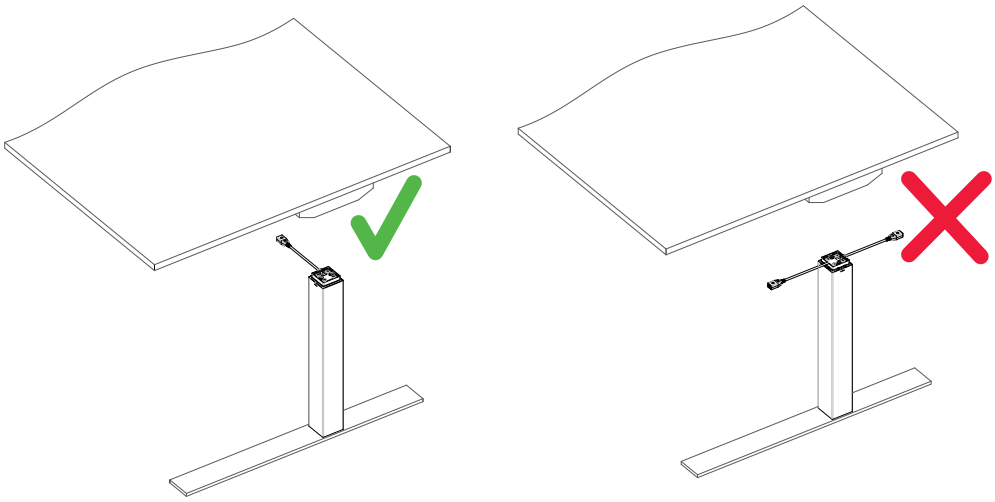


Abbildung 11 Säulenboden auf Tischbeinen montiert

Ausrichtung der Säulen

DL17

Wir empfehlen, die Säule so auszurichten, dass das Kabel zur Mitte des Schreibtisches zeigt. Bitte achten Sie darauf, die Füße entsprechend zu montieren.



Montage der Tischplatte

Das Geräusch der Hubsäule überträgt sich als Vibration auf die Tischplatte, wodurch es verstärkt wird. Dies lässt sich jedoch verringern.

1. Legen Sie vibrations- und stoßdämpfendes Material zwischen die Tischplatte und den Oberrahmen.

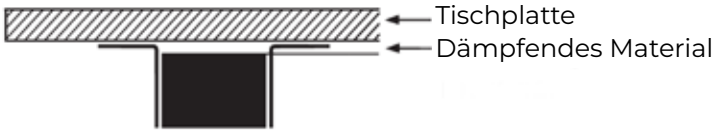


Abbildung 12 Zusammengebauter Schreibtisch

Platzierung des Monitors

Die Anbringung eines Monitors direkt über dem Motorgehäuse kann zu Funktionsstörungen des Monitors führen. Magnete im Inneren des Motors können je nach Entfernung und Art des Monitors zu Bildstörungen auf dem Monitor führen. In diesem Fall lässt sich das Problem möglicherweise beheben, indem eine Eisenplatte, ein Eisenrohr oder ein anderes magnetisches Material, das etwas größer ist als das Motorgehäuse, zwischen dem Motor und der Tischplatte angebracht wird.

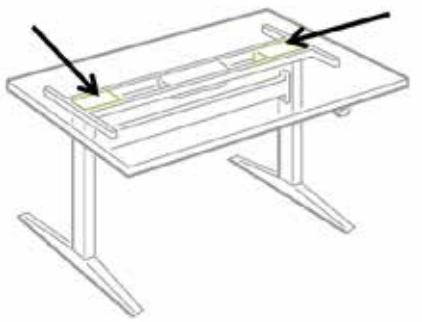


Abbildung 13 Empfohlene Anordnung einer Eisenplatte/eines Eisenrohrs oder eines anderen magnetischen Materials

Montage der CBD6S

Verpacken Sie die CBD6S nicht in wärmeisolierendem Material.
Platzieren Sie die CBD6S so, dass sie Wärme über ihre Oberfläche an die Umgebung abgeben kann.

1. Stecken Sie das Netzkabel in die CBD6S.
2. Verlegen Sie das Netzkabel in der Nut für die Kabelentlastung.



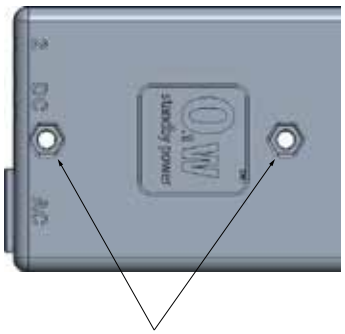
3. Bei Bedarf können Sie die anderen Kabel in die Nuten legen, um das Design des Schreibtisches zu optimieren und die Systemkabel zu verwalten.



4. Befestigen Sie die CBD6S mit zwei Schrauben mit einem Kopfdurchmesser von 10 mm (8 bis 10 mm sind möglich).
5. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben fest (max. Drehmoment 1 Nm).

Hinweise:

- Wenn die Steuereinheit in einer Oberrahmenleiste mit der Breite des Motorgehäuses montiert wird, kann sie mit nur einer Schraube befestigt werden.
- Die Oberfläche, auf der die Steuereinheit montiert wird, sollte eine Ebenheit von besser als ±0,5 mm aufweisen.
- Die Steuereinheit kann auch mit einer oder zwei M6-Muttern und Schraubenbefestigungen montiert werden.



Sechskant (M6-Muttern)

- Der Netzstecker muss bei montierter CBD6S zugänglich sein, damit die Stromversorgung der CBD6S im Falle eines Austauschs unterbrochen werden kann.

Der Hersteller der Anlage muss sicherstellen, dass die Verwendung des Bauteils den einschlägigen Normen – wie beispielsweise der Maschinenrichtlinie – entspricht. Es ist darauf zu achten, dass Kabel nicht eingeklemmt werden, da dies zu Bewegungen des Systems führen kann!

Elektrischer Anschluss

Die Steuereinheit darf nur an die auf dem Typenschild angegebene Spannung angeschlossen werden.

Es ist wichtig, darauf zu achten, dass die Motorkabel in der Nähe der Steuereinheit **und** der Säulen befestigt, aber nicht festgezogen werden.

Befestigen Sie das Kabel mit einem Clip an der Tischplatte und beachten Sie dabei den **Mindestbiegeradius (R) von 30 mm.**



Anschluss des Systems

1. Schließen sie den ersten DL/DB mit dem 6-poligen Stecker am Motorkabel an die Buchse 1 neben dem Port A2 an der Steuereinheit an. Kanal 1 ist der Kanal, der dem Port am nächsten liegt.
2. Schließen Sie weitere DL/DB nacheinander an die Buchsen 2, 3 und 4 an.
3. Schließen Sie das Bedienelement an den Port A1 oder A2 an.
4. Überprüfen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der Netzspannung übereinstimmt.
   Ist dies nicht der Fall, stecken Sie das Netzkabel nicht ein.
5. Stecken Sie das Netzkabel ein.
6. Schalten Sie das Gerät ein.

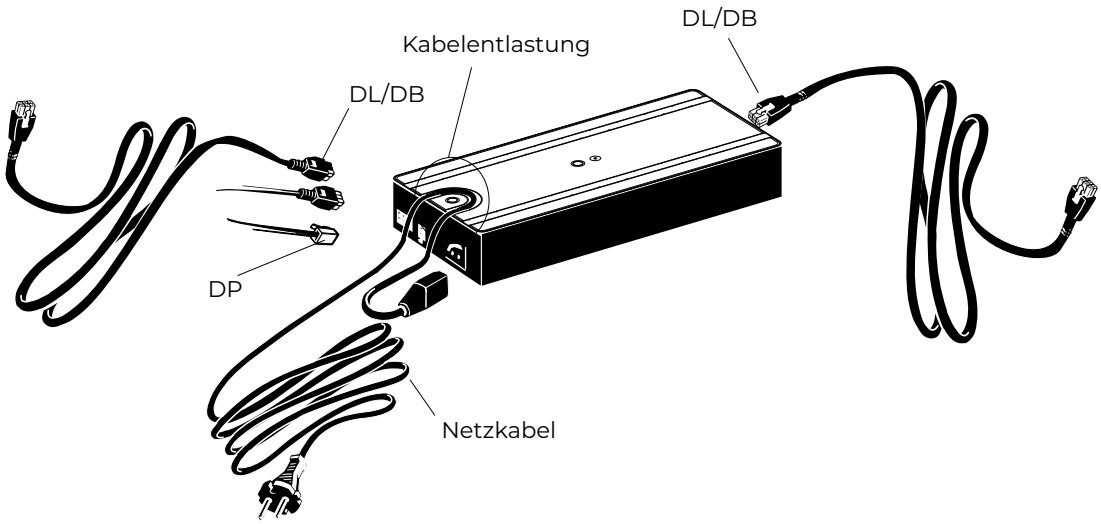


Abbildung 14 Anschlussübersicht

Initialisierung des Systems

Abwärtsrichtung

1. Betätigen Sie das Bedienelement, um den Tisch nach unten zu fahren. Halten Sie das Bedienelement gedrückt.
   Die Beine/Antriebe fahren bis zum „Puffer“ herunter, wodurch es aufgrund von Überstrom zu einer Abschaltung kommt. Anschließend fahren sie ca. 3 mm nach oben und lösen sich so aus dem „Puffer“.
2. Lassen Sie das Bedienelement los, wenn die Bewegung stoppt.

Das System ist nun in Abwärtsrichtung initialisiert.

Aufwärtsrichtung

PIEZO Säulen (IID):
Keine Initialisierung in Aufwärtsrichtung erforderlich.

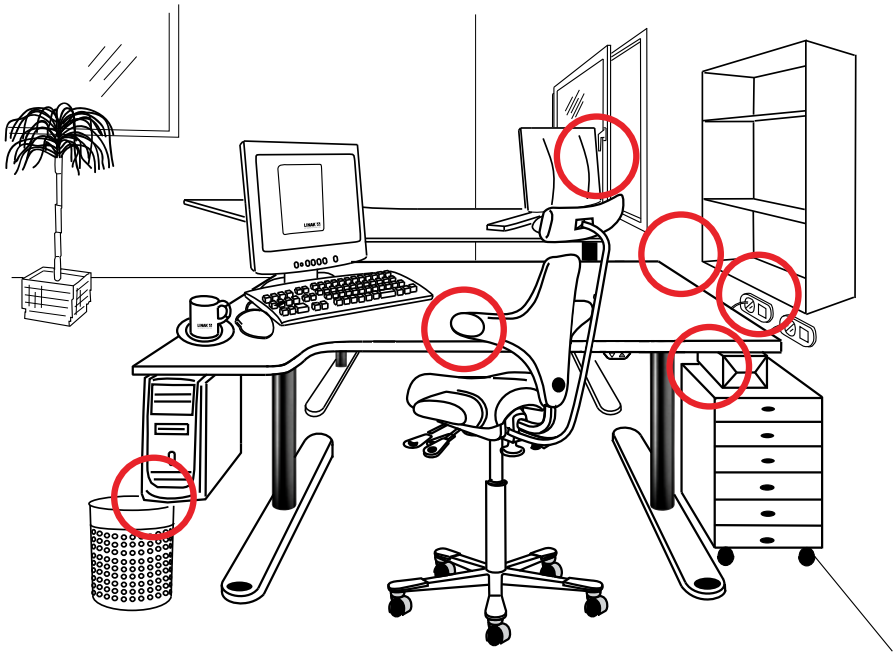
Säulen ohne PIEZO (keine IID):
Die ersten beiden Male, wenn das System in Aufwärtsrichtung in die Endlage fährt, läuft das System etwa 5 mm zurück, um sich in Aufwärtsrichtung zu initialisieren.

Betrieb

Informationen zur Bedienung des DESKLINE® Systems finden Sie in der entsprechenden Montageanleitung für Bedienelemente, die auf unserer Website verfügbar ist: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/#/segment:deskline

Kollisionsschutz

Bei der Verwendung von höhenverstellbaren Schreibtischen besteht immer die Gefahr, dass der Schreibtisch gegen einen Gegenstand stößt – egal ob hart oder weich. Dies kann zu Schäden am Schreibtisch oder am Gegenstand führen oder – wenn der Schreibtisch kippt – zu Schäden an Computern, Monitoren und anderen Gegenständen, die auf oder in der Nähe des Schreibtisches stehen.



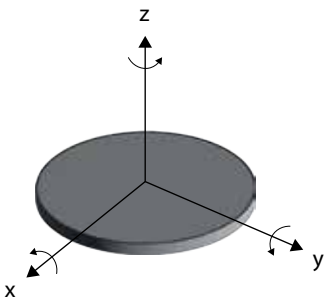
Es gibt verschiedene Möglichkeiten, den Schreibtisch vor Beschädigungen zu schützen, wenn er gegen solche Gegenstände fährt. Diese Funktion wird als Kollisionsschutzsystem bezeichnet. Bis zu einem gewissen Grad erhöht diese Funktion auch die persönliche Sicherheit, entspricht jedoch nicht den gesetzlichen Bestimmungen zur Personensicherheit.

Die beste Möglichkeit, Schäden am Schreibtisch zu minimieren, ist die schnelle Erkennung einer Kollision mit einem Gegenstand und das anschließende Rückwärtsfahren des Schreibtisches.

Systeme zur Kollisionsvermeidung

LINAK® bietet zwei Arten von Kollisionsschutzsystemen an.

- Gyroskopsensor
- Piezoelektrischer Sensor



PIEZO
ANTI-COLLISION TECHNOLOGY

Gyroskop

Der Gyroskopsensor reagiert selbst auf kleinste Neigungen in jede Richtung gegenüber seiner Position zu Beginn des Fahrvorgangs. Wenn der Tisch auf ein Objekt trifft, beginnt die Tischplatte zu kippen und der Gyroskopsensor erkennt eine Kollision.



DPI



DPF



DS1

Fehlerbehebung

Der Gyroskopsensor ist sehr empfindlich und kann bei falscher Montage Fehlschaltungen verursachen.

Um die bestmögliche Leistung des Gyroskopsensors zu erzielen, beachten Sie bitte Folgendes:

DS1:
Installieren Sie den DS1 über eine CBD6S oder einen T-Splitter an der Tischplatte.

Bedienelemente:

Befestigen Sie das Bedienelement auf einer ebenen Fläche ohne Unebenheiten.
Befestigen Sie das Bedienelement auf einer harten Oberfläche.
Legen Sie kein weiches Material zwischen die Tischplatte und das Bedienelement.

Bei Fehlauslösungen überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Steuereinheit oder der T-Splitter fest mit dem Tisch verbunden ist (nur relevant für DS1).
- Stellen Sie sicher, dass die neben dem DS1 in der Steuereinheit oder dem T-Splitter angeschlossenen Kabel fest sitzen und **nicht** mit dem DS1 in Berührung kommen können.
- Wenn der Tisch instabil ist, kann es zu Fehlfunktionen kommen. Stellen Sie sicher, dass der Tisch stabil steht und nicht kippen kann, indem Sie die Schrauben unter den Füßen festziehen.
- Stellen Sie sicher, dass keine Gegenstände wie Kabel oder Möbel unter dem Tisch das Hoch- oder Herunterfahren des Tisches behindern können.
- Wenn keine der oben genannten Maßnahmen hilft:
  - Ziehen Sie den Stecker des DS1/Bedienelements
  - Warten Sie 10 Sekunden
  - Stecken Sie den Stecker des DS1/Bedienelements wieder ein

Piezoelektrischer Sensor

Der piezoelektrische Sensor ist ein integrierter elektronischer Sensor, der auf Laständerungen reagiert. Wenn der Schreibtisch auf ein Hindernis trifft, ändert sich die Last. Diese Laständerung wird vom piezoelektrischen Sensor erfasst und das Signal an die Steuereinheit gesendet.

PIEZO™
ANTI-COLLISION TECHNOLOGY

Verwenden Sie die DL-Säule mit PIEZO nicht in Kombination mit einer Quertraverse oder einer Fußkonstruktion, bei der Sie die Säule in ein am Fuß angeschweißtes Rohr einsetzen.

Wartung

Reinigen Sie die Außenseite des Systems in regelmäßigen Abständen von Staub und Schmutz und überprüfen Sie es auf Beschädigungen und Brüche.

Überprüfen Sie Anschlüsse, Kabel und Stecker, ohne sie herauszuziehen, und überprüfen Sie die Funktionsweise sowie die Befestigungspunkte.

VORSICHT

Lose Schrauben

Gefahr des Stabilitätsverlusts

- Überprüfen Sie regelmäßig, ob Schrauben locker sind. Ziehen Sie sie gegebenenfalls fest.

Reinigung des Bedienelements

Reinigen Sie Ihr Bedienelement mit einem weichen, feuchten Tuch. Es können Allzweckreiniger verwendet werden.





Verwenden Sie zur Desinfektion des Bedienelements 70-prozentigen Isopropylalkohol, entweder als Lösung zum Abwischen oder geben Sie eine kleine Menge auf ein weiches Tuch.





VORSICHT

Beschädigungsgefahr des Bedienelements

Das Bedienelement ist keine versiegelte Einheit und enthält Elektronik.

- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit in eine Öffnung eindringen kann. Dies kann die Platine beschädigen und das Bedienelement zerstören.
- Sprühen Sie das Reinigungs- oder Desinfektionsmittel nicht direkt auf das Bedienelement.





- Reinigungs- und Desinfektionsmittel dürfen nicht stark alkalisch oder säurehaltig sein (der pH-Wert muss zwischen 6 und 8 liegen) und sie dürfen kein Bleichmittel oder Chlor enthalten.
- Verwenden Sie kein Handdesinfektionsgel als Reinigungsmittel.

Reparatur und Entsorgung

WARNUNG

Öffnen des Produkts

Risiko von Verletzungen und Fehlfunktionen

- Öffnen Sie das Produkt nicht, wenn Sie nicht dazu autorisiert sind.

LINAK Produkte dürfen nur von einem autorisierten LINAK® Servicezentrum repariert werden. Produkte, die im Rahmen der Gewährleistung repariert werden sollen, müssen an ein autorisiertes LINAK Servicezentrum geschickt werden.

Um das Risiko einer Fehlfunktion zu vermeiden, dürfen alle Produktreparaturen nur von einem autorisierten LINAK Service-Shop oder Servicetechnikern durchgeführt werden, da Spezialwerkzeuge und -teile verwendet werden müssen.

Wenn ein Produkt von nicht autorisiertem Personal geöffnet wird besteht die Gefahr, dass es zu einem späteren Zeitpunkt zu Fehlfunktionen kommt.

LINAK Systeme oder Komponenten können entsorgt werden, möglicherweise durch Aufteilung in verschiedene Abfallgruppen für Recycling oder Verbrennung.

Wir empfehlen, dass unser Produkt bei der Entsorgung so weit wie möglich demontiert wird und dass Sie versuchen, es zu recyceln. LINAK Systeme oder Komponenten sollten gemäß den im jeweiligen Land geltenden Umweltvorschriften entsorgt werden.

Wartung von doppelt isolierten Produkten

Bei einem doppelt isolierten Produkt sind anstelle einer Erdung zwei Isoliersysteme vorhanden. Ein doppelt isoliertes Produkt verfügt weder über eine Erdung noch kann eine Erdung hinzugefügt werden. Die Wartung eines doppelt isolierten Produkts erfordert äußerste Sorgfalt und Systemkenntnisse und darf nur von qualifiziertem Servicepersonal durchgeführt werden. Ersatzteile für ein doppelt isoliertes Produkt müssen mit den Teilen, die sie ersetzen, identisch sein. Ein doppelt isoliertes Produkt ist mit den Worten „Doppelte Isolierung“ oder „Doppelt isoliert“ gekennzeichnet. Das Symbol ⧈ (Quadrat im Quadrat) kann auch auf dem Produkt angebracht sein.

Aktualisierte Handbücher und Erklärungen finden Sie immer unter:
https://www.linak.de/produkte/#/segment:deskline

Zubehör und Ersatzteile

Zubehör

Bestellen Sie bei Ihrem nächstgelegenen LINAK® Verkaufsbüro, Händler oder Ihrer nächstgelegenen LINAK® Niederlassung.

Ersatzteile

Bitte wenden Sie sich für Informationen zu Ersatzteilen an das nächstgelegene LINAK Verkaufsbüro.

Kontakt

PRODUKTIONSSTÄTTEN

DÄNEMARK - FIRMENZENTRALE
LINAK A/S
TEL.: +45 73 15 15 15
FAX: +45 74 45 80 48
FAX (VERTRIEB): +45 73 15 16 13
WWW.LINAK.COM

CHINA
LINAK (SHENZHEN) ACTUATOR SYSTEMS, LTD.
TEL.: +86 755 8610 6656
TEL.: +86 755 8610 6990
WWW.LINAK.CN

SLOWAKEI
LINAK SLOVAKIA S.R.O.
TEL.: +421 51 7563 444
WWW.LINAK.SK

THAILAND
LINAK APAC LTD.
TEL.: +66 33 265 400
WWW.LINAK.COM

USA
LINAK U.S. INC.
NORD- UND SÜDAMERIKA HAUPTSITZ
TEL.: +1 502 253 5595
FAX: +1 502 253 5596
WWW.LINAK-US.COM
WWW.LINAK-LATINAMERICA.COM

NIEDERLASSUNGEN

Australien
LINAK Australia Pty. Ltd
Tel.: +61 3 8796 9777
Fax: +61 3 8796 9778
E-Mail: sales@linak.com.au
www.linak.com.au

Belgien
LINAK Actuator-Systems NV/SA (Belgien & Luxemburg)
Tel.: +32 (0)9 230 01 09
E-Mail: beinfo@linak.be
www.linak.be - www.fr.linak.be

Brasilien
LINAK Do Brasil Comércio De Atuadores Ltda.
Tel.: +55 (11) 2832 7070
Fax: +55 (11) 2832 7060
E-Mail: info@linak.com.br
www.linak.com.br

Dänemark - International
LINAK International
Tel.: +45 73 15 15 15
E-Mail: info@linak.com
www.linak.com

Dänemark - Vertrieb
LINAK DANMARK A/S
Tel.: +45 86 80 36 11
Fax: +45 86 82 90 51
E-Mail: linak@linak-silkeborg.dk
www.linak.dk

Deutschland
LINAK GmbH
Tel.: +49 6043 9655 0
Fax: +49 6043 9655 60
E-Mail: info@linak.de
www.linak.de

Finnland
LINAK OY
Tel.: +358 10 841 8700
E-Mail: linak@linak.fi
www.linak.fi

Frankreich
LINAK FRANCE E.U.R.L
Tel.: +33 (0) 2 41 36 34 34
Fax: +33 (0) 2 41 36 35 00
E-Mail: linak@linak.fr
www.linak.fr

Indien
LINAK A/S India Liaison Office
Tel.: +91 120 4531797
Fax: +91 120 4786428
E-Mail: info@linak.in
www.linak.in

Irland
LINAK UK Limited (Irland)
Tel.: +44 (0)121 544 2211
Fax: +44 (0)121 544 2552
+44 (0)796 855 1606 (UK Mobil)
+35 387 634 6554 (Republik Irland Mobil)
E-Mail: sales@linak.co.uk
www.linak.co.uk

Italien
LINAK ITALIA S.r.l.
Tel.: +39 02 48 46 33 66
Fax: +39 02 48 46 82 52
E-Mail: info@linak.it
www.linak.it

Japan
LINAK K.K.
Tel.: 81-45-533-0802
Fax: 81-45-533-0803
E-Mail: linak@linak.jp
www.linak.jp

Kanada
LINAK Canada Inc.
Tel.: +1 502 253 5595
Fax: +1 416 255 7720
E-Mail: info@linak.ca
www.linak-us.com

Malaysia
LINAK Actuators Sdn. Bhd.
Tel.: +60 4 210 6500
Fax: +60 4 226 8901
E-Mail: info@linak-asia.com
www.linak.my

Niederlande
LINAK Actuator-Systems B.V.
Tel.: +31 76 5 42 44 40 / +31 76 200 11 10
E-Mail: info@linak.nl
www.linak.nl

Neuseeland
LINAK New Zealand Ltd
Tel.: +64 9580 2071
Fax: +64 9580 2072
E-Mail: nzsales@linak.com.au
www.linak.com.au

Norwegen
LINAK Norge AS
Tel.: +47 32 82 90 90
E-Mail: info@linak.no
www.linak.no

Österreich
LINAK Gmbh - Zweigniederlassung Österreich (Wien)
Tel.: +43 (1) 890 7446
Fax: +43 (1) 890 744615
E-Mail: info@linak.de
www.linak.at - www.linak.hu

Polen
LINAK Polska
LINAK Danmark A/S (Spólka Akcyjna)
Tel.: +48 22 295 09 70 / +48 22 295 09 71
E-Mail: info@linak.pl
www.linak.pl

Republik Korea
LINAK Korea Ltd.
Tel.: +82 2 6231 1515
Fax: +82 2 6231 1516
E-mail: info@linak.kr
www.linak.kr

Schweden
LINAK Scandinavia AB
Tel.: +46 8 732 20 00
Fax: +46 8 732 20 50
E-Mail: info@linak.se
www.linak.se

Schweiz
LINAK AG
Tel.: +41 43 388 31 88
Fax: +41 43 388 31 87
E-Mail: info@linak.ch
www.linak.ch - www.fr.linak.ch
www.it.linak.ch

Slowakei
LINAK SLOVAKIA S.R.O.
Tel.: +421 51 7563 444
www.linak.sk

Spanien
LINAK Actuadores, S.L.u
Tel.: +34 93 588 27 77
Fax: +34 93 588 27 85
E-mail: esma@linak.es
www.linak.es

Taiwan
LINAK (Shenzhen) Actuator systems Ltd.
Taiwan Representative office
Tel.: +886 2 272 90068
Fax: +886 2 272 90096
E-Mail: sales@linak.com.tw
www.linak.com.tw

Tschechische Republik
LINAK C&S s.r.o.
Tel.: +42 058 174 1814
Fax: +42 058 170 2452
E-Mail: info@linak.cz
www.linak.cz - www.linak.sk

Türkei
LINAK İth. İhr. San. ve Tic. A.Ş.
Tel.: + 90 312 4726338
Fax: + 90 312 4726635
E-Mail: info@linak.com.tr
www.linak.com.tr

Vereinigtes Königreich
LINAK UK Limited
Tel.: +44 (0)121 544 2211
Fax: +44 (0)121 544 2552
E-Mail: sales@linak.co.uk
Www.linak.co.uk

VERTRETUNGEN

Argentinien
NOVOTEC ARGENTINA SRL
Tel.: 011-4303-8989 / 8900
Fax: 011-4032-0184
E-Mail: info@novotecargentina.com
www.novotecargentina.com

Indien
Mechatronics Control Equipments India Pvt Ltd
Tel.: +91-44-28558484, 85
E-Mail: bala@mechatronicscontrol.com
www.mechatronicscontrol.com

Indonesien
PT. HIMALAYA EVEREST JAYA
Tel.: +6 221 544 8956, +6 221 544 8965
Fax: +6 221 619 1925
Fax (Vertrieb): +6 221 619 4658
E-Mail: hejplastic-div@centrin.net.id
www.hej.co.id

Israel
NetivTech LTD
Phone: +972 55-2266-535
Fax: +972 2-9900-560
Email: info@NetivTech.com
www.netivtech.com

Kolumbien
MEM Ltda
Tel.: +[57] (1) 334-7666
Fax: +[57] (1) 282-1684
E-Mail: servicioalcliente@memltda.com.co
www.mem.net.co

Singapur
Servo Dynamics Pte Ltd
Tel.: +65 6844 0288
Fax: +65 6844 0070
E-Mail: servodynamics@servo.com.sg

Südafrika
Industrial Specialised Applications CC
Tel.: +27 011 466 0346
E-Mail: gartht@isagroup.co.za
www.isaza.co.za

Vereinigte Arabische Emirate
Mechatronics
Phone: +971 4 267 4311
Fax: +971 4 267 4312
E-mail: mechtron@emirates.net.ae

Nutzungsbedingungen

LINAK® legt großen Wert auf die Richtigkeit und Aktualität der Informationen über seine Produkte. Der Anwender ist jedoch dafür verantwortlich, die Eignung der LINAK Produkte für eine bestimmte Anwendung zu prüfen.
Die Produkte von LINAK werden ständig weiterentwickelt und können jederzeit modifiziert und geändert werden. LINAK behält sich das Recht vor, Änderungen, Aktualisierungen und Anpassungen ohne vorherige Ankündigung durchzuführen. Aus dem gleichen Grund kann LINAK nicht für die Richtigkeit und den aktuellen Stand der gedruckten Informationen auf seinen Produkten garantieren.

LINAK ist bemüht, Aufträge zu erfüllen. Aus den bereits genannten Gründen kann LINAK jedoch nicht garantieren, dass ein bestimmtes Produkt zu einem bestimmten Zeitpunkt verfügbar ist. LINAK behält sich das Recht vor, den Verkauf von Produkten einzustellen, die auf der Website, in Katalogen oder in anderen schriftlichen Unterlagen, die von LINAK, LINAK Niederlassungen oder LINAK Partnern erstellt und produziert wurden, aufgeführt sind.
Alle Verkäufe unterliegen den „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen für LINAK A/S“, die auf den LINAK Webseiten verfügbar sind.
LINAK und das LINAK Logo sind eingetragene Warenzeichen von LINAK A/S. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright© LINAK 2026-05 LIT-13-03-017 A

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE